

# DEUTSCH LERNEN IN DER HOFKIRCHE

EINLEITUNG ZU DEN ÜBUNGSMATERIALIEN



## EINLEITUNG

„Deutsch lernen in der Hofkirche“ ist eine Zusammenarbeit der Abteilung Besucherkommunikation der Tiroler Landesmuseen mit der Bildungs- und Beratungseinrichtung „Frauen aus allen Ländern“ in Innsbruck. Das Projekt möchte die Hofkirche als Ort des Deutschlernens entdecken und Kursgruppen niederschwellig zugänglich machen. Die Arbeit mit Kunst und Geschichte eröffnet dabei einen Raum, Lernen kreativ und offen zu gestalten. Weder die Lehrpersonen noch die KursteilnehmerInnen benötigen konkretes Vorwissen zur Kirche oder zu Maximilian I. Wissenswertes für den Unterricht ist in die Materialiensammlungen eingearbeitet.

Anhand alltagsnaher Themen wie Kleidung, Erscheinung, Personenbeschreibung und Verwandtschaftsbezeichnungen werden anhand ausgewählter Figuren rund um das Grabmal Kaiser Maximilians I. einerseits Wortschatz und Redemittel in Deutsch erarbeitet, andererseits historische Eckdaten zum Leben und der Zeit Maximilians sowie zu Aspekten wie Status und dessen Darstellungsweisen behandelt.

Kunst, Geschichte und Museum werden so Teil eines kommunikativen Sprachunterrichts und bieten Sprechansätze, um bekannten und neuen Wortschatz zu erarbeiten, aber auch um eigene Gedanken und Vermutungen zu den behandelten Inhalten auszudrücken. Es ist daher wichtig, den TeilnehmerInnen ausreichend Raum für eigene Anknüpfungen, Interpretationen und Fragestellungen zu geben.

Diese Herangehensweise ermöglicht viel mündliche Auseinandersetzung und Diskussion. Dies kann für manche Gruppen ausreichend sein, andere möchten das Besprochene gerne schriftlich vertiefen. Dafür wurden vom Projektteam Übungsmaterialien entwickelt, die für verschiedene Lernstufen von Deutsch als Zweitsprache (DaZ: Alphabetisierung, A1) geeignet sind. Die Materialien stehen zusammen mit einer detaillierten Unterrichtsbeschreibung (Didaktisierung) für Lehrpersonen als kompakte Materialsammlungen kostenlos zum Download zur Verfügung. Am Ende dieser Einleitung ist ein Lageplan der Figuren in der Hofkirche beigelegt. Dieser ist zur Vorbereitung und Orientierung für die Lehrperson sehr nützlich. Die genauer behandelten Figuren und Personen sind im Plan hervorgehoben.

Es wurden 2 Materialsammlungen (1x Alphabetisierung, 1x A1) zu verschiedenen Themengebieten erstellt. Jede Sammlung enthält folgende Abschnitte:

### **1. DIDAKTISIERUNG:**

Dieser Abschnitt gibt vorab Hintergrundinformationen zur Hofkirche und Maximilian I. Hier werden die Unterrichtsabläufe und die Verwendung der Materialien für die Lehrperson detailliert beschrieben.

### **2. MATERIALIEN UND ARBEITSBLÄTTER:**

In diesem zweiten Abschnitt sind alle Materialien, Arbeitsblätter und Fotos von den behandelten Figuren in der Hofkirche angeführt.

Die Übungsmaterialien sind so gestaltet, dass einzelne Sequenzen und Übungen für unterschiedliche Unterrichtseinheiten herausgegriffen werden können. Es ist wichtig, bei der Planung darauf zu achten, ausgewogen vorzugehen. Ebenso sollte ausreichend Zeit für den Besuch eingeplant werden. Am besten stehen 4 UE für den Ausflug zur Verfügung (Organisatorisches, gemeinsame Anfahrt, Taschenabgabe, Aufenthalt in der Hofkirche, möglicher Spaziergang zum Goldenen Dachl!).

#### **VOR DEM BESUCH DER HOFKIRCHE:**

Melden Sie sich unbedingt vor ihrem Besuch unter [anmeldung@tiroler-landesmuseen.at](mailto:anmeldung@tiroler-landesmuseen.at) an. Nur so können wir Ihnen einen kostenlosen Besuch mit Ihrer Gruppe ermöglichen. Wenn Sie einen barrierefreien Zugang benötigen (z.B. mit Kinderwägen), erkundigen Sie sich bei der Anmeldung auch wegen der Zugänglichkeit. Informieren Sie sich auch, ob bereits andere Gruppen an diesem Tag angemeldet sind. Zu gewissen Zeiten kann die BesucherInnenfrequenz in der Hofkirche sehr hoch sein.

Nehmen Sie alle Materialien mit, die sie zum Arbeiten in der Hofkirche brauchen. Das bedeutet neben den vorliegenden Materialien eine Schreibunterlage (Clipboards o.Ä.) und Stifte. Große Taschen müssen in ein Garderobenkästchen eingesperrt werden. Haben Sie also genügend Münzen dabei, falls TeilnehmerInnen sich etwas leihen müssen. Fotografieren ist in der Hofkirche ohne Blitz erlaubt.

#### **IN DER HOFKIRCHE:**

In der Hofkirche kann es sehr kalt sein. Daher ist ein Besuch in den wärmeren Jahreszeiten zu empfehlen. Für Gruppen- oder Einzelarbeiten ist auch ein Rückzug in den Kreuzgang möglich, wo die TeilnehmerInnen sich auf die Mauern unter den Arkaden setzen können.

#### **NACH DEM BESUCH DER HOFKIRCHE:**

Es bietet sich an, die Arbeitsblätter im Deutschkurs noch einmal nachzubesprechen und sich Feedback von den TeilnehmerInnen einzuholen.

Wir freuen uns auch sehr, wenn Sie uns zu den Materialien eine Rückmeldung geben. Sie können sich auch bei etwaigen Fragen oder Ideen gerne per Mail an uns wenden.

Abschließend wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Erkunden der Hofkirche und viel Freude mit den Materialien.

#### **DAS PROJEKTTEAM:**

Verena Sperk [verena.sperk@frauenausallenlaendern.org](mailto:verena.sperk@frauenausallenlaendern.org)

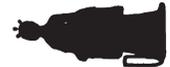
Katharina Walter [k.walter@tiroler-landesmuseen.at](mailto:k.walter@tiroler-landesmuseen.at)



JOHANNA VON KASTILIEN, DIE WAHSINNIGE  
Gemahlin Philipps des Schönen († 1555)



FERDINAND VON ARAGON, DER KATHOLISCHE  
Vater Johannas der Wahnsinnigen († 1516)



KUNIGUNDE, Schwester Maximilians († 1520)



ELISABETH VON GÖRZ, Gemahlin Albrechts I. († 1313)



MARIA VON BURGUND, erste Gemahlin Maximilians († 1482)



ELISABETH VON UNGARN, Gemahlin Albrechts II. († 1443)



GOTTFRIED VON BOUILLON  
erster König von Jerusalem († 1100)



ALBRECHT I., Sohn Rudolfs von Habsburg († 1308)



FRIEDRICH IV. MIT DER LEEREN TASCHE,  
Vater Sigmunds des Münzreichen († 1439)



LEOPOLD III., DER FROMME  
Sohn Albrechts II. († 1386)



GRAF ALBRECHT IV. VON HABSBURG  
Vater Rudolfs von Habsburg († 1239 oder 1240)



LEOPOLD III., DER HEILIGE († 1136)



FRIEDRICH III., Vater Maximilians († 1493)



ALBRECHT II., römisch-deutscher König († 1439)

## SCHEMATISCHE DARSTELLUNG DER FIGUREN

PHILIPP DER GUTE VON BURGUND  
Großvater Marias von Burgund († 1467)



KARL DER KÜHNE VON BURGUND  
Vater Marias von Burgund († 1477)

ZIMBURGIS VON MASOVIEN, Großmutter Maximilians († 1429)



MARGARETA, Tochter Maximilians († 1530)



BIANCA MARIA SFORZA, zweite Gemahlin Maximilians († 1511)



SIGMUND DER MÜNZREICHE, Sohn Friedrichs mit der leeren  
Tasche und Onkel Maximilians († 1496)



ARTUS VON ENGLAND, mythischer König, 6. Jahrhundert



FERDINAND ODER JOHANN VON PORTUGAL  
Vorfahre der Mutter Maximilians, nach neueren Forschungen



ERNST DER EISERNE, Großvater Maximilians († 1424)



THEODERICH, König der Ostgoten († 526)



ALBRECHT II., DER WEISE  
Sohn König Albrechts I., Großvater Ernsts des Eisernen († 1358)



RUDOLF VON HABSBURG, Sohn Graf Albrechts von Habsburg  
(† 1291)



PHILIPP DER SCHÖNE, Sohn Maximilians († 1506)



CHLODWIG, Frankenkönig († 511)

